

JAKOBUSBOTE

Nachrichten der Pfarre Tiffen

Nr. 1 · März / April / Mai / Juni 2021



**Denn ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand ergreift
und der zu dir sagt: Fürchte dich nicht, ich werde dir helfen.**

Jesaja 41,13

***Br. Wolfgang, der Pfarrgemeinderat und das Redaktionsteam des
Jakobusboten wünschen ein gesegnetes Osterfest***

Eine leichte Berührung (Sfiorarsi) von Marco Martalar (Italien), Holzskulpturenpark, Schloß Albeck in Sirnitz



Liebe Tiffner Geschwister!

Ich komme gerade von der Aschermittwochsliturgie in Tiffen und genieße ein wenig die „Öffnung“: Am Sonntag feierten wir zum ersten Mal gemeinsam Messe mit den Familien unserer Erstkommunionkinder und es war schön. Wie hoffe ich, dass der nächste Lockdown noch länger auf sich warten lässt...

Am 17. Jänner, bekannt auch – vor allem bei Bauern - als „Sautoni“, schrieb ich das Thematische. Dieser besondere Tag, den ich in meiner Völkermarkter Zeit immer sehr intensiv im dortigen Klein St. Veit feiern durfte, inspirierte: ober dem Altar hingen auf einer Stange Würste, Speck, Stelzen, ..., die Bauern und viele andere kamen, die Volksschule gestaltete mit und danach wurde in den beiden Gasthäusern Schweinsbraten angeboten. Ein Fest des Gebetes, der Sinnlichkeit, der Gemeinschaft. So will Kirche sein, so kann sie sein, wenn gläubige, kreative, großzügige Menschen zusammen kommen, einander in verschiedener Weise nahe stehen. Ich hoffe, ziemlich jeder von euch durfte Kirche immer wieder (auch) so beglückend erfahren! Nur, in dieser Zeit ist dieses Glück weit entfernt ...

Wir haben ein Jahr Corona hinter uns und haben es sehr verschieden überstanden. Was uns wohl eint sind Fragen: Wie geht es denn weiter mit meinem Leben? Kann ich irgendwas planen? Wird die Impfung wirklich vieles ändern? Wen darf ich bald wieder umarmen? Wann öffnet unser Stammtisch wieder? Werden wir je in unserem Verein, unserer Gemeinschaft wieder zusammen kommen und singen, sporteln, diskutieren, Kultur und Nähe genießen, ...?

Die Welt ist in einem intensiven Veränderungsprozess, der viele Fragen und Ängste aufwirft! Wer noch darauf wartet, dass die „vorcoronare Normalität“ wieder gelebt werden kann, wird enttäuscht werden. Die Welt ändert sich und damit auch unser Glaubensgemeinschafts- und Pfarrverbandsleben, unsere Kirche ändert sich - hoffentlich im Heiligen Geist - und damit gibt's auch für die Welt die eine und andere Chance. Wie immer die Wirtschaft sich neu ausrichten wird, was alles an Einschränkungen und Reduktionen unseren Lebensstil beeinflussen wird, eine große Sorge spüre ich in mir und eine daraus resultierende ganz große Fürbitte:

Die Coronapandemie, der Umgang damit, spaltet unsere Gesellschaft, unsere Gemeinschaften, das Gemeindeleben, zu viele Freundschaften und Familien – immer öfter, immer mehr. Zu viele verbreiten ihre eigenen Wahrheiten, die sich aus den aktuellen Lebensumständen und vertrauter Menschen, denen ich folge, speisen. Zusammenhalt ohne persönliche Begegnungen, ohne Mimik, Gestik und gemeinsamer Konsumation wird schwieriger.

Wie könnten wir als Christen dabei agieren? Wir dürfen immer noch an die Wirkkraft des Gebetes glauben und an die spürbare Gegenwart Jesu! Versuchen wir, als einzelne Gotteskinder und als Gemeinden, in der Hauskirche und den „reduzierten“ Gottesdiensten im Gebet verbunden zu bleiben. Gebet öffnet uns für die Sorgen und Anliegen der anderen. Und dann erkennen wir

vielleicht, dass nicht jeder, der so sehnsüchtig auf die Impfung wartet und immer zuhause oder auf großen Abstand bleibt zu wenig Gottvertrauen hat. Und dann erkennen wir vielleicht, dass nicht jede, die Fragen an die Richtigkeit und Wirksamkeit der Verordnungen hat ein/e Coronaleugner/in oder Querdenker/in ist.

Das Coronavirus könnte eine ernste Anfrage Gottes an die Menschen sein. Als Christen gehen wir damit verantwortungsbewusst und nicht leichtfertig um. Wir vertrauen dabei unserem Gott, in dessen Hand wir geborgen sind. Angelehnt an das 1. Kapitel der Apostelgeschichte (6-8) sagt Jesus auch uns zu: Es steht euch nicht zu, zu erfahren, wann sich die Lage ändert. Aber, ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Tiffen, dem Bezirk Feldkirchen, unserem Pfarrverband und auf der ganzen Erde!

Liebe Schwestern und Brüder,

trauen wir uns, das zu sein!

Auf dem Weg des Glaubens gibt es Zeiten der Gewissheit und Tatkraft, es gibt aber auch Zeiten des Fragens und des Suchens. Ich denke, liebe Schwestern und Brüder, jetzt befinden wir uns in einer Zeit des Fragens.

Am 17. Februar, haben wir mit der Vorbereitung auf Ostern, der Fastenzeit, begonnen. Und auch diese trägt ihre Bitterkeit in sich: Die Asche durfte ich nur kontaktlos auf den Kopf streuen, der Kreuzweg wird nur im kleinen Kreis gebetet, die Palmbuschen und das Weihfleisch werden wohl wieder zuhause gesegnet werden müssen – und doch: wir werden Ostern feiern!

Ostern ereignet sich nicht immer in einer rauschenden Erfahrung. Ostern geschieht manchmal auch ganz langsam und in leisen Tönen. Auf eines dürfen wir aber immer vertrauen: Jesus ist mit uns auf dem Weg. Er lässt uns nicht allein, ob wir nun ganz vom Osterjubiläum erfüllt sind oder uns Fragen und Zweifel umtreiben. Uns allen gilt seine Liebe. Uns allen schenkt er eine neue Hoffnung, uns allen eröffnet er eine neue Zukunft.

Liebe Tiffner Schwestern und Brüder,

in all euren Fragen, Zweifeln und Ungewissheiten des Heute wünsche ich euch eine gute, innige Fastenzeit und ein Osterfeiern der inneren Freude! Leiden, Tod, die Epidemie werden nichts von ihrer Bitterkeit verlieren – die Auferstehung Christi jedoch lässt uns all das in einem neuen Licht sehen!

Ich wünsche, dass ihr Anteil habt an diesem Licht und darum

Ein gesegnetes, frohes Osterfest!

Euer Br. Wolfgang

Vergelt's Gott unserem Pfarrblatt-Sponsor

**Hier könnte
Ihre Werbung stehen!**

Unterstützen Sie die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Tiffen mit einer Werbeeinschaltung.

Ihr Ansprechpartner bei Interesse:

PGR-Obmann Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Vergelt's Gott unseren Pfarrblatt-Spendern

In der vergangenen Ausgabe baten wir mittels beiliegendem Erlagschein um eine kleine Spende für den Druck des Jakobusboten. Es freut uns sehr, dass wieder zahlreiche Spenden eingetroffen sind und bedanken uns auch im Namen des Pfarrgemeinderates recht herzlich bei:

Heidelinde Baumeister, Helga & Kurt Dreger, Kurt Christian Dreger, Marion & Martin Duller, Maria Theresia Feichter, Fam. Fischer & Fam. Steinwender, Gertraud Glintschnig, Barbara & Günter Grzonka, Marita Hatberger, Richard Kainz, Genoveva & Otto Knes, Maria Koch, Josef Kosche, Eduard Kraschl (Gasthof Feinwirt), Irmgard & Franz Lackner, Agnes Lassnig, Max Lesjak, Heribert Liendl sen., Margit März, Erika Mayer, Dipl.-Ing. Rudolf Missoni, Hilde & Karl Moser vlg. Erlachmüllner, Waltraud Obereder, Johann Pertl, Franz Peternell, Martina & Horst Plattner, Hubert Polder, Margarethe Posch, Anna Maria Rebernig, Josef Riepl, Hermine Rindler, Johann Rindler, Josef Rindler, Sabine Rindler, Franz Ritzinger, Egon Schaar, Maria & Johann Schellander, Walter Steiner, Karin Stotter, Bruno Süßenbacher, Andreas Tauchhammer, Emma Treffner, Hermann Wadl, Gertraud Walder, Karlheinz Walder, Leopoldine Walder, Birgit Winkler, Helmut Wurzer

Vergelt's Gott!

"Sie ist überzeugt, dass man sein Leben nicht nur für sich selbst hat, sondern um anderen beizustehen" - das sagte der Sohn von Ngozi Okonjo-Iweala über seine Mutter, die vor kurzem Generaldirektorin der Welthandelsorganisation (WTO) geworden ist und zuvor in ihrem Leben schon viel durchgemacht hatte.

Dieser Satz trifft auch auf die vier Frauen unserer Pfarrgemeinde zu, von denen wir uns zum Jahreswechsel leider verabschieden mussten. Auch sie haben ihr Leben nicht nur für sich selbst gelebt, sondern sind auf vielfältige Weise anderen beigestanden - sei es durch ihre Gastfreundschaft, ihre Mitarbeit in der Gemeinschaft oder die selbstlose Unterstützung ihrer Lieben. Die Gottesdienste, an denen sie immer teilgenommen haben, werden andere sein. Die Pfarre Tiffen und die Trauerfamilien bedanken sich hiermit für die Kranzablösen bei:

Kranzablösen † Irene Pirker

Eva Galla, Gertraud Glintschnig, Mag. Manfred & Mag. Gabriele Herbst, Fam. Franz Jakl, Ing. Josef Kordasch, Wolfram Kurz, Heike & Julia Petersen, Ing. Thomas Rauchenwald, Walter Ruppig, Renate Scheuerer, Barbara Schmon, Mag. Dieter Schmon, Monika Schmon, Horst & Monika Schumacher, Karin Stotter, Daniela Strohmayer, Franz Tauchhammer, Margot & Stephan Unverricht, Barbara Waluschnig, Erwin Wegscheider, Johann Zaucher sen., Johann Zaucher jun., Dipl.-Ing. Peter Zaucher

Kranzablösen † Aurelia Kavalär

Erwin Bergmann, Mag. Maria-Luise Gaskin, Mag. Aurelia Wolf & Dipl.-Ing. Markus Hölbling, Fam. Franz Jakl, Johann & Sieglinde Kofler, Andrea Maurer und alle vom Hause vlg. Kuchler, Mag. Edith Nagler, Mag. Heinz Nagler, Friedrich & Brigitte Pfeifhofer, Johann Rader, Walter Ruppig, Joachim Schrunner, Anna Seebacher, Hans-Jürgen Seebacher, Erika & Eckart Strohmeier, Oswin Teuffenbach, Barbara Waluschnig

Taufe

Liebe Eltern!

Wir bitten um Verständnis, dass Taufen derzeit nur im kleinsten Kreis in unserer Pfarrkirche stattfinden können. Bitte beachten Sie auch immer die aktuelle Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz zur Feier öffentlicher Gottesdienste.

Gerne können Sie sich bei Fragen mit dem Pfarrbüro in Verbindung setzen!

Erstkommunion

Die Erstkommunion feiern wir in Tiffen am Samstag, den 22. Mai um 9.30 Uhr in unserer Pfarrkirche. In der letzten Februar-Woche hat die Erstkommunionvorbereitung unter Einhaltung aller Corona-Regeln begonnen. Ob es heuer eine Vorstellung der Erstkommunionkinder während des Gottesdienstes geben wird, ist abhängig vom weiteren Verlauf der Pandemie.

Firmung

Der Termin für die Firmung im Pfarrverband wurde auf Samstag, den 18. September 2021 festgelegt und findet um 10.00 Uhr in Maria im Dorn in Feldkirchen statt.

Hochzeit

Liebe Brautpaare!

Wir bitten um Verständnis, dass wir kirchliche Hochzeiten im Moment nicht durchführen können. Derzeit bittet die Österreichische Bischofskonferenz darum, Hochzeiten auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Beachten Sie auch hierzu immer die aktuelle Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz. Bei Fragen können Sie sich auch jederzeit an das Pfarrbüro wenden!

Gestorben sind

09.12.2020	IRENE PIRKER
11.12.2020	AURELIA KAVALAR
20.12.2020	GENOVEVA KNES
25.12.2020	KATHARINA WALDER

Ihre Ansprechpartner in Tiffen bei Todesfällen:

PGR Obm. Thomas Rindler	0664 / 750 735 15
Karola Bergmann	0664 / 737 272 53
Maria Auernig	0664 / 751 387 26

Kranzablösen † Genoveva Knes

Josef Auernig Pfarrer i.R., Ing. Sebastian & Maria Auernig, Gertraud Glintschnig, Karin Stotter, Walter Waluschnig

Oster-Rätselspaß für Groß und Klein

(Gestaltet von Verena Bacher)

Oster-Suchsel

Folgende 10 Wörter sind im unten stehenden Diagramm zu finden. Diese können sich waagrecht, senkrecht oder diagonal in der Vielzahl der Buchstaben verbergen:

ASCHENKREUZ, AUFERSTEHUNG, FASTEN, FEUERSEGNUNG, FLEISCHWEIHE, JESUS, KREUZWEG, OSTERKERZE, OSTERN, PALMBUSCHN

H	I	M	O	S	T	E	N	K	H	A	L	T	I
F	A	S	C	H	E	N	K	R	E	U	Z	E	A
L	O	K	E	N	F	E	R	A	T	U	N	P	U
E	I	O	R	T	D	A	S	Z	E	I	T	A	F
I	M	S	T	E	I	N	S	P	N	L	O	L	E
S	I	T	U	R	U	S	A	T	N	A	L	M	R
C	H	E	I	O	M	Z	A	H	E	R	W	B	S
H	A	R	J	A	S	A	W	I	E	N	D	U	T
W	I	K	T	E	F	T	G	E	L	U	N	S	E
E	I	E	R	N	S	I	E	B	G	W	A	C	H
I	V	R	A	U	N	U	T	R	X	J	K	H	U
H	A	Z	L	A	N	G	S	B	N	U	A	N	N
E	T	E	A	F	E	R	L	E	B	K	L	I	G
S	F	E	U	E	R	S	E	G	N	U	N	G	E

9	1	3	4	6										
	Z												E	
4	5		9	7	T	2							1	
	4			2									9	
	2	R	8	T	1								4	
	7			4					O				5	
1		6		5	9								2	3
S													I	E
				3	4	6	1	8						

Oster-Sudoku

Löse das Zahlenrätsel!

In jeder Reihe, jedem Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

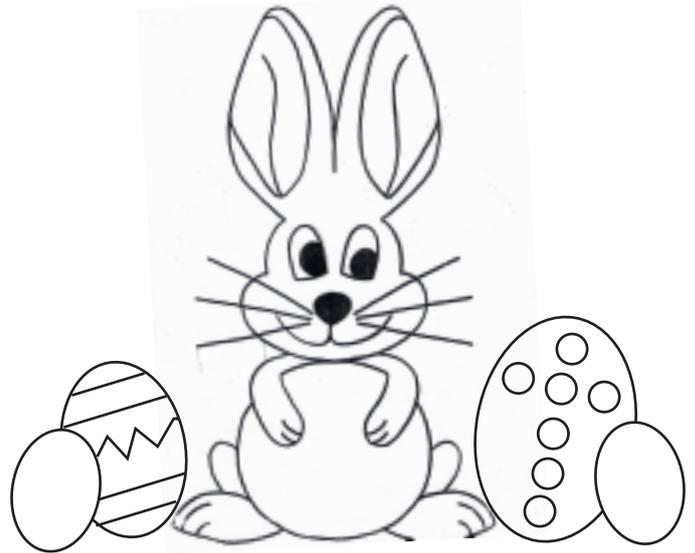
Trage die Buchstaben in die Lösungslinie ein!

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8 9

Mal-Spaß 1

Male den Osterhasen und die Ostereier aus!



Mal-Spaß 2

Male das Osterei mit dem Hasen mit Buntstiften aus! Felder mit gleicher Würfelzahl haben die gleiche Farbe.



z.B.



= rot.

Gottesdienste und Veranstaltungen - März bis Juni

Ob alle Gottesdienste zu Ostern wie geplant stattfinden können, ist stark abhängig vom aktuellen Infektionsgeschehen, den aktuellen Corona-Regeln, der Impfquote und vielem mehr.

Br. Wolfgang und der Tiffner Pfarrgemeinderat bitten daher um Beachtung der jeweils aktuellen Verlautbarungen in den Gottesdiensten, der Homepage sowie eventuellen Hinweisen an der Auffahrt zur Kirche.

Dies gilt auch für alle weiteren avisierten Gottesdienste und Veranstaltungen von März bis Juni, insbesondere für die für Sonntag, den 6. Juni geplante Fronleichnamsprozession und das anschließende Pfarrfest.

Bitte beachten Sie daher auch die jeweils geltenden Bestimmungen der Österreichischen Bischofskonferenz. Zu finden unter: <https://www.kath-kirche-kaernten.at/services/C155>

Vergelt's Gott!

Neben den Spenden für den Druck des Jakobusboten haben uns auch noch weitere Spenden für die Pfarre im Allgemeinen erreicht. Dafür bedankt sich der Pfarrgemeinderat recht herzlich bei:

Josef Bergmann, Claus & Margit Friedrich, Alfred Kavalár, Agnes Pirker, Hermine Rindler, Johann Rindler, Sylvia Schmidl-Peterjan, Helga Süßenbacher, Helmuth Treffner, Mag. Alfred Wegscheider, Friedrich Wienerroither

Ein Dankeschön geht auch an **Heribert Liendl sen.** für den gesponserten Frostwächter im Mesnerhaus.

Zum wiederholten Male dürfen wir auch ein Dankeschön an Josef Riepl aussprechen, der immer für die Pfarre zur Verfügung steht und nun die Wasserpumpenanlage im Mesnerhaus unentgeltlich erneuert hat.



Weiters geht ein sehr großes Dankeschön an **Jonas und Michael Maurer**, die mit ihren Holzschlägerarbeiten vor und hinter der Pfarrkirche für Ordnung und damit für einen aufgeräumten Frühlingsbeginn rund um unsere Kirche gesorgt haben.

Ebenfalls ein großer Dank geht an die fleißigen "Schneeschaufler", die zum Jahreswechsel den Kampf gegen die großen Schneemassen aufgenommen und den Friedhof frei geräumt haben, damit die Begräbnisse problemlos stattfinden konnten.



Jonas Maurer, Matthias Auernig, Reinhard Domenig, Thomas Rindler, Sebastian Auernig, Jakob Bergmann (v.l.n.r., nicht am Foto Kurt Dreger jun.)

Friedhofsverwaltung

Liebe Angehörige unserer Verstorbenen! - **ACHTUNG!!!**
Bitte prüfen Sie jetzt dringend zum Frühjahr die Stand-sicherheit der Kreuze, Grabsteine und Denkmäler und kümmern Sie sich bei Schäden umgehend um die Sicherung. Beachten Sie, dass Sie eventuell haften, wenn sich Passanten durch umstürzende Grabsteine verletzen!
Das Wasser am Friedhof ist zur Vermeidung von Frostschäden bis vor Ostern 2021 abgestellt.

Friedenslicht

1986 holte der ORF Oberösterreich das erste Mal das Friedenslicht aus Bethlehem. Seitdem ist es für Millionen von Menschen in aller Welt eine liebgewonnene Weihnachtstradition geworden. Trotz zahlreicher Auflagen, Grenz- und Kirchenschließungen konnte es auch 2020 in der Geburtsgrötte Jesu entzündet werden.

Diese Aufgabe übernahm die neunjährige Maria Khoury aus Bethlehem. Kameramann Walid Kamar brachte es dann nach Tel Aviv, von wo es von den Austrian Airlines in einer feuerfesten Speziallampe nach Österreich geflogen wurde. Von Wien aus wurde es dann durch den ORF, die ÖBB, das Rote Kreuz, zahlreichen Freiwilligen Feuerwehren, Pfarren und Pfadfindergruppen über ganz Europa verteilt.

Dieses leuchtende Weihnachtssymbol, das den Menschen in vielen Ländern Verbundenheit und Zuversicht schenken soll, wurde auch heuer durch zwei Mitglieder der Jugendfeuerwehr Tiffen, die heuer auch Firmlinge sind, abgeholt und danach zur Mitnahme bereitgestellt.



Thomas & Sigrid Tauchhammer und Verena & Sophie Bacher bei der Verteilung des Friedenslichtes

20-C+M+B-21

„Lernen wir, Solidarität zu leben. Ohne Solidarität ist unser Glaube tot“, sagt Papst Franziskus.

Die Heiligen Drei Könige wünschten am 27. Dezember den Gottesdienstbesuchern nach der Messe stellvertretend für alle Menschen im Pfarrgebiet ein segensreiches neues Jahr. Die Besucher konnten geweihtes und in Flaschen abgefülltes Dreikönigswasser mitnehmen. Ihre Spende wird zum Segen für Mitmenschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Herzlichen Dank dafür!



Verena Bacher mit den Königen Alexander Gasser, Thomas Rauchenwald, Sophie Bacher und Thomas Tauchhammer sowie Sabine Rindler (v.l.n.r.)

März 2021

Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Lukasevangelium 19,40

So, 07. März 10.00 Uhr LF

3. Fastensonntag, Pfarrkirche Tiffen

†† Hermann & Paula Pöllinger
† Josef Obereder
†† Irene Pirker und alle Verstorbenen aus dem Hause Pirker-Lackner
†† Annemarie & Rosa Zaucher
† Alfred Bärnreuther

E.L. für †† Hermann & Paula Pöllinger
† Josef Obereder
† Aurelia Kavalari
† Alfred Bärnreuther

So, 14. März 10.00 Uhr HI.M.

4. Fastensonntag, Pfarrkirche Tiffen

† Maria Auernig
E.L. für † Katharina Walder
† Engelbert Kanatschnig

Fr, 19. März KEIN GOTTESDIENST!!!

Josefitag

Der festliche Gottesdienst zum Josefitag muss auf Freitag, den 26. März verschoben werden, da vom 14. bis 20. März die Heilig-Haupt-Andachten sind, die heuer ausschließlich in Feldkirchen stattfinden werden. Beichtgelegenheiten gibt es jeweils ab 18.00 Uhr vor der Heiligen Messe (18.30 Uhr) in Maria im Dorn / Feldkirchen.

So, 21. März 10.00 Uhr HI.M.

5. Fastensonntag, Pfarrkirche Tiffen

†† der Familie Jakl-Veidl
† Sepp Stotter
E.L. für † Maria Auernig

Fr, 26. März 18.00 Uhr HI.M.

Festlicher Gottesdienst, Pfarrkirche Tiffen

† Diakon Sepp Stotter
†† Irma & Rupert Derrant
†† Charlotte & Josef Grimmer

So, 28. März 10.00 Uhr n.n.

Palmsonntag mit Palmbuschensegnung, Pfarrkirche Tiffen

† Bernhard Mayer vlg. Tomalebauer
† Gertrud Zarfl
†† der Familien Bachmann und Taumberger vlg. Kuchler
†† der Familie Schelletter

Änderungen wegen neuer Corona-Regeln möglich!

Bitte halten Sie Abstand! Tragen Sie während des gesamten Gottesdienstes FFP2-Maske! Es gelten die aktuellen Bestimmungen der Österr. Bischofskonferenz!

April 2021

Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Kolosserbrief 1,15

Do, 01. April 19.00 Uhr n.n.
Gründonnerstag, Abendmahlsfeier, Pfarrkirche Tiffen

Fr, 02. April

Karfreitag, Pfarrkirche Tiffen

Jugendkreuzweg 14.30 Uhr
Karfreitagsliturgie anschl.

Sa, 03. April

Karsamstag, Pfarrkirche Tiffen

Segnung des Osterfeuers 7.00 Uhr
Segnung der Osterspeisen 13.00 Uhr
Feier der Osternacht 20.00 Uhr

† Othmar Geson
†† aus dem Hause Mache-Geson
† Günther Weiß
† Karl Joachim

Weitere Segnungen der Osterspeisen finden um 12.00 Uhr beim Pirker-Lackner in Nadling und um 14.00 Uhr in St. Margarethen statt.

So, 04. April 10.00 Uhr n.n.

Ostersonntag, Pfarrkirche Tiffen

†† Irene Pirker und alle Verstorbenen aus dem Hause Pirker-Lackner
†† Annemarie & Rosa Zaucher
†† Großeltern Thomas & Elfriede Rauchenwald
† Elfriede Rindler

Mo, 05. April KEIN GOTTESDIENST!!!

Ostermontag,

Der Emmausgang muss heuer voraussichtlich entfallen, der Emmausgottesdienst in Feldkirchen soll jedoch stattfinden:

Maria im Dorn 10.00 Uhr HI.M.

So, 11. April 10.00 Uhr n.n.

Weißer Sonntag, Pfarrkirche Tiffen

† Sepp Stotter
E.L. für † Aurelia Kavalari

So, 18. April 10.00 Uhr n.n.

3. So. der Osterzeit, Pfarrkirche Tiffen

†† der Familie Jakl-Veidl
E.L. für †† Irmgard & Siegfried Tröbächer

So, 25. April 10.00 Uhr n.n.

4. So. der Osterzeit, Pfarrkirche Tiffen

† Alfred Bärnreuther
†† Paula & Hermann Pöllinger
E.L. für † Alfred Bärnreuther

Änderungen wegen neuer Corona-Regeln möglich!

Es konnten nur die Messintentionen aufgeführt werden, die bis zur Drucklegung vorlagen.

Mai 2021

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das
Recht aller Schwachen!

Sprichwörter/Sprüche Salomos 31,8

So, 2. Mai 10.00 Uhr n.n.
5. So. der Osterzeit, Pfarrkirche Tiffen
†† Irene Pirker und alle Verstorbenen aus
dem Hause Pirker-Lackner
†† Annemarie & Rosa Zaucher
E.L. für † Johann Gangl

Sa, 8. Mai 18.00 Uhr n.n.
VORABENDMESSE, Pfarrkirche Tiffen
† Genoveva Knes
† Paula Pöllinger
E.L. für † Aurelia Kavalari

Mi, 12. Mai 19.00 Uhr n.n.
Bittag von Feldkirchen nach Tiffen,
St. Margarethen
Der Bittag wird nur durchgeführt, wenn dies die
gesetzlichen Vorgaben erlauben!

Do, 13. Mai 10.00 Uhr n.n.
Christi Himmelfahrt, Pfarrkirche Tiffen

So, 16. Mai 10.00 Uhr n.n.
7. So. der Osterzeit, Pfarrkirche Tiffen
†† Josef und Eltern Jakl-Veidl
E.L. für † Walter Fellner

Sa, 22. Mai 09.30 Uhr n.n.
ERSTKOMMUNION, Pfarrkirche Tiffen

So, 23. Mai 10.00 Uhr n.n.
Pfingstsonntag, Pfarrkirche Tiffen
†† Katharina & Leonhard Kals
E.L. für † Friederike Wille

Mo, 24. Mai 10.00 Uhr n.n.
Pfingstmontag, Pfarrkirche Tiffen

Fr, 28. Mai 19.30 Uhr n.n.
Mai-Andacht,
Bildstock Pirker-Lackner, Nadling

So, 30. Mai 10.00 Uhr n.n.
Dreifaltigkeitssonntag, Pfarrkirche Tiffen

Von Mai bis September finden wieder jeden
2. Samstag im Monat um 18.00 Uhr
Vorabendmessen in unserer Pfarrkirche
statt. Dafür entfällt dann in der jeweiligen
Woche der sonntägliche Gottesdienst.

IMPRESSUM

Medieninhaber/Herausgeber:
Röm.-kath. Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten
Redaktion:
Pfarrer Br. Wolfgang Gracher, Thomas Rindler (PGR Obmann), Kurt Christian Dreger,
Dkff. Andrea Dreger-Wicht
Redaktionsanschrift:
Pfarrgemeinde Tiffen, Tiffen 29, 9560 Feldkirchen in Kärnten, Tel.: 0664 / 750 735 15
Fotos (soweit nicht anders aufgeführt):
Kurt Christian Dreger, Dkff. Andrea Dreger-Wicht
Druck:
Tiebelddruck, Feldkirchen in Kärnten

Juni 2021

Man muss Gott mehr gehorchen als den
Menschen.

Apostelgeschichte 5,29

Do, 03. Juni KEIN GOTTESDIENST!!!
Fronleichnam

So, 06. Juni
Fronleichnamsprozession mit Pfarrfest
Beginn 09.00 Uhr St. Margarethen
Prozession zur Pfarrkirche HI.M.
†† Irene Pirker und alle Verstorbenen aus
dem Hause Pirker-Lackner
†† Annemarie & Rosa Zaucher
† Sepp Stotter
† Evelyn Moser
† Franz Thalmann
E.L. für † Evelyn Moser
auf Gute Meinung der Fam. Jakl-Veidl

Sa, 12. Juni 18.00 Uhr n.n.
VORABENDMESSE, Pfarrkirche Tiffen

† Alfred Bärnreuther
†† Rosalia & Chrsanth Thaler
† Pepe Höher
† Manfred Denda
† Anton Logar vlg. Bartl
E.L. für †† Rosalia & Chrsanth Thaler

So, 20. Juni 10.00 Uhr n.n.
12. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen
†† der Familie Jakl-Veidl
E.L. für † Christian Gfrerer

So, 27. Juni 10.00 Uhr n.n.
13. So. im Jahreskreis, Pfarrkirche Tiffen
† Eduard Rindler
†† Familie Stotter
†† Hans-Peter & Reinhold Weissensteiner
E.L. für † Eduard Rindler
†† Eltern Moser und Rom

Erklärung:

HI.M. = Heilige Messe
LF = Liturgiefeier
WG = Wortgottesdienst
E.L. = Ewiges Licht
n.n. = non nominatus (noch nicht bekannt)

Kontakt Pfarre Tiffen für Messintentionen:

PGR Obm. Thomas Rindler 0664 / 750 735 15

Hinweise:

Wir bitten um Mitteilung von Messintentionen für
Juni, Juli, August und September 2021 **bis spätes-
tens 15. Mai**, am besten direkt bei unserem PGR
Obm. Thomas Rindler, damit wir diese auch noch
im Jakobusboten berücksichtigen können.

Der nächste



erscheint Anfang Juli 2021.

Wir bitten die Austräger/Innen wieder um ihre
Unterstützung! Herzlichen Dank dafür!

DIE HEILIGE MARGARETA VON ANTIOCHIEN

In loser Folge stellen wir die in unserer Pfarrkirche dargestellten Heiligen vor. Heute:



Fresko an der Außenwand von St. Margarethen (rechts: "Katharina mit dem Rad!")

Heilige Margareta von Antiochien

Nachdem wir in diesem Kirchenjahr keine Gottesdienste in unserer "kleinen" Dorfkirche feiern können, möchten wir zumindest die Heilige vorstellen, der die Kirche geweiht ist: Margareta von Antiochien.

Ihr Gedenktag, der 20. Juli, war ein wichtiger Lostag für den Erntebeginn und ein Zinstermin.

Sie gehört zu den 14 Nothelfern, als „Margarete mit dem Wurm“ zu den „drei heiligen Madeln“ und zusammen mit Barbara, Katharina und Dorothea zu den sogenannten "virgines capitales" (siehe dazu auch unsere letzte Ausgabe). Über ihr Leben erzählt nur die Legende, die es in einigen Variationen gibt. So soll sie im 4. Jh. in Antiochien (Pisidien, Türkei) als Tochter des heidnischen Patriarchen Theodosius geboren worden sein. Erzogen von einer christlichen Amme, ließ sie sich in jungen Jahren taufen. Daraufhin verstieß sie ihr Vater und machte sie zur Hirtin. Auf dem Feld zog sie die Aufmerksamkeit des Präфекten Olibrius auf sich, der sich in sie verliebte. Da sie seinem Werben nicht nachgab, ließ er sie foltern und ins Gefängnis werfen. Dort erschien ihr ein Drache, der in der Kunstgeschichte zu ihrem Attribut wurde (auf einigen Darstellungen führt sie den Drachen an einer Kette). Er verkörpert in der Legende den Teufel. Dieser "Wurm" versinnbildlicht auch den Kampf der Heiligen mit der Versu-

chung, den Glauben zu verleugnen. Margarethe aber blieb standhaft und tötete bzw. besiegte den Drachen mit dem Kreuzzeichen / mit dem Kreuz(stab) – ein weiteres ihrer Attribute. Schließlich wurde sie enthauptet. Manchmal wird sie mit Fackel, Kamm und Palme gezeigt.

In St. Margarethen finden wir sie als Fresko an der Außenwand mit Krone, Kreuzstab und Drachen sowie als Hauptfigur auf dem Altar mit dem Drachen an der Kette.

Margarethe ist die Patronin der Bauern, Hirten sowie der Schwangeren und Gebärenden und Helferin gegen Unfruchtbarkeit und für eine gute Geburt.



Die heilige Margareta auf dem Altar in St. Margarethen

Verwendete Quellen: Schutzheilige Österreichs von Johannes Koren. Die Heiligen, Geschichte und Legenden von Rosa Giorgi. Lexikon der Heiligen von Erhard Gorys. Reclams Lexikon der Heiligen und der biblischen Gestalten u.a.

Balsam für die Seele



Musik ist Balsam für die Seele - gerade in diesen Zeiten. Daher wurden die letzten Messen musikalisch begleitet.

Am 7. Februar spielte Daniela Rindler Gitarre, am 14. Februar erfreuten die "Drei" (Maria Auernig, Sabine Rindler, Karola Bergmann) sowie Sabine Knes-Bürger an der Orgel die Gottesdienstbesucher und am 28. Februar sang Karin Stotter für uns.

Ein herzliches "Vergelt's Gott!" dafür.

Fastensuppe "to go"...



... - also Fastensuppe zum Mitnehmen - gab es am traditionellen Familienfastensonntag. Aufgeteilt in Kleingruppen haben die Firmlinge diese in den Küchen und Backöfen von Verena Bacher, Sigrid Tauchhammer und Burgi Fürstler zubereitet - Danke dafür! Bei ihrer Einladung, eine Suppe mitzunehmen, betonte Verena auch die Begeisterung, den Fleiß und das Engagement, dass die jungen Leute dabei zeigten. Für die, denen es nicht so gut geht wie uns. Die Spenden gehen an die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung.

